



„RORS & TIGER“

Lernreihe Regeln&Etikette

LOCH 9: 150m/128m – PAR3

1. Während sich Tiger noch kurz seinen Schlägern widmet und diese ein weiteres Mal säubert, trägt Rors sowohl sein Par als auch Tiger's Score am letzten Loch ein. „153m hab' ich gelasert“, lässt er Tiger anschließend wissen. Da die Fahne einen doch kräftigeren Wind von links-vorne erkennen lässt, entscheidet sich Rors für einen Draw in den Wind. Um den Ball etwas flacher und dadurch weniger anfällig für den Wind zu machen, zieht er statt dem Eisen 7 das 5er. „Wie weit hinten darf ich eigentlich aufteem?“, so Rors' Frage an Tiger. „Mit dem Eisen 5 könnte es sein, dass ich ihn eher zu lang als zu kurz schlage.“
2. Sofort die passende Antwort parat, erkundigt sich Tiger bei Rors noch nach den „Farben“ an diesem Loch. „Wo finde ich im Regelbuch eigentlich jeweils alle Infos zu den Wasserhindernissen? Sind ja gelbe und rote Markierungen im Birdiebook eingezeichnet. „Die werden seit letztem Jahr nicht mehr Wasserhindernisse sondern Penalty Areas genannt“, antwortet Rors. „Eine Besonderheit an diesem Loch ist, dass zudem noch Biotope ausgewiesen sind!“ „Erkläre ich Dir gleich!“ Seinen Ball trifft Rors etwas fett, so dass dieser gefährlich kurz geraten könnte.
3. Nachdem auch Tiger seinen Ball gespielt hat, machen sich die beiden auf den Weg zum Grün und unterhalten sich über die Begriffe „Biotope“ und „Penalty Areas“. Vielleicht ist ja Dein Ball doch gerade noch so über die Schaich drüber geflogen und Du kannst ihn eventuell sogar spielen“, lässt Tiger Rors etwas hoffen. Auf der Brücke angekommen sehen beide Rors' Ball. „Trocken ist er, aber mit spielen wird das wohl eher nichts“, gibt Rors gleich zu bedenken. In der Tat liegt Rors' Ball eigentlich spielbar, allerdings innerhalb der gelb-markierten Penalty Area. „Oh, da kommt jetzt das Thema „Biotop“ ins Spiel, oder?“ merkt Tiger an. „Ja, dann wende ich jetzt mal die passende Regel an. Zum Abschlag zurück gehe ich aber nicht!“, erwidert Rors.
4. Seinen Annäherungsschlag spielt Rors dann technisch gut auf das Grün. Leider hat er das Pech, dass der Ball zwar die Fahne trifft, aber so unglücklich abprallt, dass er, durch den einsetzenden Backspin, erneut in Richtung Biotop zurückrollt. „Killer-Spin! Den darfst Du jetzt aber spielen, der liegt ja außerhalb der gelben Markierungsteller“, ruft Tiger Rors zu. „Schön wäre es! Ich müsste mit einem Fuß im Biotop stehen“, wirft Rors ein. Nach einer weiteren korrekten Regelauslegung erreicht Rors ein Up&Down und beendet das Loch. „Um zumindest etwas Positives an dem Loch mitzunehmen: Dein Pitch und der Chip waren echt gut!“, so die vertröstenden Worte von Tiger.

	Schläge	Strafschläge	Regel
1.	0	0	Def. Abschlag, 6.2b (1)
2.	1	0	Def. Penalty Area, 17, (Platzregeln)
3.	0	1	17.1e, 17.1d (2)
4.	3	0	16.1f (2)

RORS SCORE an Bahn 9: 5